



+++ PRESSEMELDUNG +++

Ab sofort:

Parken mit dem Smartphone in Lohmen

Lohmen, 01. Oktober 2021

– Autofahrer in Lohmen können ihre Parkscheine ab sofort mit dem Smartphone lösen.

„Das Parken per App macht es uns als Kommune möglich, die geplante Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung unkompliziert und rasch umzusetzen“, sagt Jörg Mildner, Bürgermeister in Lohmen. „Für die Bürgerinnen und Bürger hat der digitale Parkschein zahlreiche Vorteile: Wer seinen Parkschein am Smartphone löst, erledigt dies bargeldlos und bezahlt zudem völlig kontaktlos.“

Die Installation eines zentralen Parkautomaten ist derzeit in Planung. Dort können Autofahrer gedruckte Parkscheine lösen, bevor sie auf den jeweiligen Parkplatz fahren.

Kooperationspartner bei der App für das digitale Parken ist das Unternehmen Parkster. Es vermarktet Lösungen zur Parkraumverwaltung für Städte und Gemeinden, Tourismusverbände, Immobilienbewirtschafter und Parkraumbetreiber. Parkster wurde 2010 in Schweden gegründet und ist seit 2018 mit einer Tochtergesellschaft auch in Deutschland am Markt aktiv.

So funktioniert das Smartphone-Parken

Der Autofahrer benötigt für das Lösen eines digitalen Parkscheins die Parkster App auf seinem Smartphone. Die App ist für Android-Endgeräte auf Google Play sowie für das iPhone im App Store kostenlos erhältlich. Für den Parkvorgang gibt der Autofahrer sein Kennzeichen und die Parkdauer in der App auf seinem Smartphone ein. Klarer Pluspunkt des digitalen Parkscheins gegenüber seinem gedruckten Kollegen: Der Autofahrer kann mit seinem Handy die Parkzeit im

Rahmen der Höchstparkdauer verlängern. Kein Grund mehr also, ein Knöllchen zu fürchten, wenn der Spaziergang oder die Wanderung dann doch mal länger dauert. Kehrt er früher zu seinem Fahrzeug zurück, beendet er den digitalen Parkschein vorzeitig und spart so unnötige Parkgebühren.

Urlauber mit Wohnmobil können ihre Stellplatztickets in Lohmen ab sofort ebenfalls mit der Parkster App lösen. Die Kosten für den Parkvorgang bleiben moderat und passen sich mit 2€ für 3h, 4€ für das Tagesticket und 6€ für Wohnmobile mit Übernachtung in die bestehende Gebührenordnung ein.

„Wir haben uns auf die Fahnen geschrieben, digitales Parken möglichst einfach, transparent und kundenfreundlich zu machen“, so Elin Keim, Chief Operating Officer bei der Parkster Deutschland GmbH. Sie betont, dass mit der Parkster App keine höheren Parktarife anfallen. „Wer privat mit der Parkster App parkt, bezahlt dafür das Gleiche wie am Parkautomaten. Darüber hinaus bieten wir dem Autofahrer in der App optionale Zusatzdienste, wie ein gemeinsames Familienkonto, an.“

Die Eingabe sensibler Kontodaten in der App ist nicht erforderlich. Bezahlt wird auf Rechnung oder mit Kreditkarte. Der Autofahrer erhält hierzu von Parkster per Post oder E-Mail eine monatliche Rechnung, die detailliert seine Parkvorgänge auflistet.

Der Autofahrer kann festlegen, ob er diese Rechnung per Mail (kostenfrei, voreingestellt) oder per Post (2,99 € inkl. MwSt. pro Rechnung) erhalten will. Um von E-Mail-Rechnung auf Postrechnung umzustellen, loggt er sich unter <https://www.parkster.de/login> in seinem Benutzerkonto ein.

„Schwarzparken“ lohnt nicht

Und wie wird der digitale Parkschein kontrolliert? Die kommunale Verkehrsüberwachung kann alle über die Parkster App gelösten Parkscheine in Echtzeit einsehen. Deren Mitarbeiter sehen also bei jedem Fahrzeug sofort, ob ein Ticket gelöst wurde und ob dieses noch gültig ist.



Jörg Mildner
Bürgermeister